

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Finanzausschusses Strande (Gemeinde Strande)

Sitzung am: 10.09.2018
Sitzungsort: Strandhotel in Strande, Strandstraße 21, 24229 Strande
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 22:25 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitz

Schriftführer/in

*Bitte beachten Sie die Möglichkeit der Änderungen/ Ergänzungen
dieser Niederschrift in Folgesitzungen.*

Anwesend:

Bürgermeister/in:

Klink, Holger, Dr.

Bürgermeister, ab 19:04 Uhr (ab TOP 4.1)

Ausschussvorsitzende/r:

Förster, Rudolf, Dr.

Gemeindevertreter/innen:

Christiansen, Gabriela

Clahsen, Jörn

Hernekamp, Christoph, Dr.

Rodde, Christoph

Sieg, Claudia

Gäste:

Behrenbruch, Thomas

Panier, Dirk

Rademacher, Roland

Tourist Information, Heiko Drescher

Gemeindevertreter, ab 19:04 Uhr (ab TOP 4.1)

Gemeindevertreter

Gemeindevertreter

Entschuldigt:

Gemeindevertreter/innen:

Much, Bernd

Reventlow, Nicolaus Graf zu

entschuldigt fehlend

entschuldigt fehlend

Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Förster eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und der Finanzausschuss beschlussfähig ist. Änderung zur Tagesordnung ergeben sich nicht, somit wird über folgende Tagesordnung beraten:

Verzeichnis der Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

	Vorlage
1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Ladung	
2. Niederschrift vom 05.03.2018	
3. Mitteilungen	
3.1. Mitteilungen des Bürgermeisters	
3.2. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden	
4. Fragestunde	
4.1. Fragestunde der Einwohner/innen	
4.2. Fragestunde der Gemeindevertreter/innen	
5. Arbeitsprogramm "Ziele/Visionen" des Finanzausschusses für diese Wahlperiode	
6. Ortsentwicklungsplanung in Strande	
6.1. Antrag SPD-Fraktion	2018/A/098
6.2. Antrag FDP-Fraktion	2018/A/031
7. Promenadenfest 2019	
7.1. Erweiterung auf 2 Festtage - Antrag FDP-Fraktion	2018/A/032
7.2. Erhöhung der Kostenbeteiligung der Gemeinde Strande - Antrag FDP-Fraktion	2018/A/033
8. Änderung der Hauptsatzung - Anpassung der Wertgrenzen	2018/50/222
9. Umsetzung der Maßnahme "Kühlhaus Strande"	2018/50/208
10. Änderung des Vertrages über die Inanspruchnahme von Schulgrundstücken, Schulgebäuden und Sportanlagen durch den Schulverband Küste Dänischer Wohld	2018/50/210
11. Barrierefreie Gestaltung von Bushaltestellen im Kreis Rendsburg-Eckernförde auf Grundlage einer Förderrichtlinie über die Gewährung von Zuwendungen	2018/50/216
12. Bau eines Sandfanges "Gorch-Fock-Straße"	2018/50/223
13. Sanierung eines Teilstücks der Strandstraße - Bereitstellung von Haushaltsmitteln für Mehrkosten	2018/50/224
14. Reparatur von zwei Badestegen und deren Verlängerung	2018/50/225
15. Verlängerung der Sichelbühne - Vergabe des Planungsauftrages	2018/T/122
16. Straßenschäden "Gorch-Fock-Straße" und "Störtebeker Weg"	2018/50/226
17. Abrechnung von Seniorenveranstaltungen zwischen der Gemeinde Strande und dem DRK Strande - Erhöhung der Haushaltsmittel ab dem Haushaltsjahr 2019	2018/50/227
18. Jahresabschluss 2017 Gemeinde Strande	2018/50/231
19. Anmeldungen von Haushaltsmitteln für das HHJ 2019	2018/T/117
20. 1. Nachtragssatzung und -plan 2018 Gemeinde Strande	2018/50/209

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Es wird auf die Feststellungen vor dem „Verzeichnis der Tagesordnung“ verwiesen.

Tagesordnungspunkt 2

Niederschrift vom 05.03.2018

Einwände gegen die Niederschrift vom 05.03.2018 bestehen nicht; sie wird vom Ausschussvorsitzenden GV Dr. Förster unterzeichnet.

Tagesordnungspunkt 3

Mitteilungen

Tagesordnungspunkt 3.1

Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Ausschussvorsitzende Dr. Förster teilt mit, dass der Bürgermeister Dr. Klink noch an der Sitzung des Amtsausschusses teil nimmt.

Tagesordnungspunkt 3.2

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende Dr. Förster begrüßt die neuen anwesenden Mitglieder und zwar die Gemeindevertreterin Gabriela Christiansen und den Gemeindevertreter Dr. Christoph Hernekamp.

Tagesordnungspunkt 4

Fragestunde

Tagesordnungspunkt 4.1

Fragestunde der Einwohner/innen

Eine Bürgerin erkundigt sich nach dem Tagesordnungspunkt „Gorch-Fock-Str.“ und „Sandfang“. Der Ausschussvorsitzende Dr. Förster geht vorab kurz auf den Inhalt ein.

Tagesordnungspunkt 4.2

Fragestunde der Gemeindevertreter/innen

Schriftliche Fragen liegen nicht vor.

Tagesordnungspunkt 5

Arbeitsprogramm "Ziele/Visionen" des Finanzausschusses für diese Wahlperiode

Der Ausschussvorsitzende Dr. Förster teilt mit, dass Aufträge und Beschlüsse durch die Gremien eindeutig formuliert werden müssen, um eine zielgerichtete und zeitnahe Abwicklung durch die Amtsverwaltung zu gewährleisten. Ferner geht er kurz auf vergangene Projekte wie z. B.: Bau des Kreisels, Verkauf Mehrfamilienhaus, Kauf Feuerwehrfahrzeug, Sanierung Promenade, Abriss „Bülker Huk“, Kauf Bauhof incl. diverser Grundstücke kurz ein. Darüber hinaus reist er zukünftige Projekte wie z. B. Entwicklung des Bauhofgelände, Verpachtung der Ländereien, mögliche Entwicklung der Salzwiesen, Ortsentwicklungsplanung kurz an.

Tagesordnungspunkt 6

Ortsentwicklungsplanung in Strande

Der Ausschussvorsitzende GV Förster leitet diesen Tagespunkt kurz ein. GV'in Sieg erläutert kurz den SPD-Antrag und GV Clahsen den FDP-Antrag. Nach einigen Diskussionen wird dem Vorschlag des Bürgermeisters Dr. Klink gefolgt. In diesem Zusammenhang zieht GV'in Sieg für die SPD-Fraktion und GV Clahsen für die FDP-Fraktion jeweils ihren Antrag zurück.

Der Finanzausschuss beschließt der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung hält einen Ortentwicklungsplan für die Gemeinde Strande für sinnvoll, möchte diesen auch zeitnah umsetzen. Hierfür sollte bis zum IV. Quartal auf Einladung des Bürgermeisters eine Abstimmung zwischen den Fraktionen über die Herangehensweise und den Prozess der Abarbeitung erfolgen. Anschließend wird auf Grundlage dieser abgestimmten Herangehensweise das Amt beauftragt, die spezifischen Kosten zu ermitteln. Die Kostenstruktur liegt rechtzeitig zur Sitzungsperiode im IV. Quartal vor.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 6.1

Antrag SPD-Fraktion

Vorlage: 2018/A/098

Tagesordnungspunkt 6.2

Antrag FDP-Fraktion

Vorlage: 2018/A/031

Tagesordnungspunkt 7

Promenadenfest 2019

Tagesordnungspunkt 7.1

Erweiterung auf 2 Festtage - Antrag FDP-Fraktion

Vorlage: 2018/A/032

GV Clahsen erläutert den Antrag der FDP-Fraktionen. Nach kurzer Diskussion beschließt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung beschließt das Promenadenfest auf zwei Tage zu erweitern.

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 7.2

Erhöhung der Kostenbeteiligung der Gemeinde Strande - Antrag FDP-Fraktion

Vorlage: 2018/A/033

GV Clahsen stellt auch diesen Antrag kurz vor und teilt mit, dass die Anhebung der Kostenbeteiligung durch die Gemeinde Strande von 1.000,00 € auf 5.000,00 € erforderlich ist um das gewollte Niveau zu halten. Es folgt eine umfangreiche Diskussion über die Höhe der Beteiligung. Im Ergebnis wird dem Vorschlag des Bürgermeisters Dr. Klink gefolgt. Der Finanzausschuss beschließt der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung beschließt sich mit insgesamt 4.000,00 € an den Kosten zu beteiligen.

Ja 4 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 8

Änderung der Hauptsatzung - Anpassung der Wertgrenzen

Vorlage: 2018/50/222

Der Finanzausschuss beschließt gemäß Beschlussvorlage Nr. 2018/50/222 der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung beschließt die Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Strande durch die beigefügte 1. Änderungssatzung.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 9

Umsetzung der Maßnahme "Kühlhaus Strande"

Vorlage: 2018/50/208

Der Ausschussvorsitzende Dr. Förster leitet den Tagesordnungspunkt dahingehend ein, dass die Gemeinde Strande im Ergebnis 30.000,00 € selbst tragen muss und dafür zwei Berufsfischern ein Kühlhaus ermöglicht, da die „Hobbyfischer“ ein solches scheinbar nicht benötigen. Ferner besteht das Risiko einer vorzeitigen Rückzahlung, wenn das Kühlhaus nicht über die gesamte Laufzeit der Bindungsfist des Zuschusses von 12 Jahren hierfür betrieben wird. GV Christiansen merkt an, dass sie hinsichtlich der Kosten noch Unstimmigkeiten sieht. Darüber hinaus stellt sich die Frage, ob der Standort und der Umfang der Maßnahme nochmals diskutiert werden soll. Der Bürgermeister Dr. Klink stellt fest, dass nach zweijähriger Beratung das vorgelegte Ergebnis Ausfluss aus dieser Beratung ist und Grundlage für die baurechtliche und förderrechtliche Genehmigung ist/sein soll. Jetzt ist der Zeitpunkt erreicht eine Entscheidung über die Umsetzung zu treffen. Daraufhin beschließt der Finanzausschuss gemäß Beschlussvorlage Nr. 2018/50/208 den nachfolgenden Beschlussvorschlag **abzulehnen**:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Den Pachtvertrag zwischen der Gemeinde Strande und dem Fischereiverein Strande e.V. mit Anlage 1 und 2.
2. Die Umsetzung der Maßnahme „Bau eines Kühlhauses“ durch das mit den Planungen beauftragte Büro für Architekten Schmidt-Bleyl, wenn der Vertrag zu 1. geschlossen wurde und eine Förderung zu 4. vorliegt.
3. Die Bereitstellung von Haushaltsmitteln 2018 in Höhe von 104.000 €.
4. Die Beantragung einer Förderung in Höhe von 85 % des Nettobetrages (rund 74.000 €) beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) des Landes Schleswig-Holstein.

Ja 1 Nein 3 Enthaltung 2 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 10

Änderung des Vertrages über die Inanspruchnahme von Schulgrundstücken, Schulgebäuden und Sportanlagen durch den Schulverband Küste Dänischer Wohld

Vorlage: 2018/50/210

Der Finanzausschuss beschließt gemäß Beschlussvorlage-Nr. 2018/50/210 der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung Strande beschließt den anliegenden Änderungsvertrag über die Inanspruchnahme von Schulgrundstücken, Schulgebäuden und Sportanlagen durch den Schulverband Küste Dänischer Wohld.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 11

Barrierefreie Gestaltung von Bushaltestellen im Kreis Rendsburg-Eckernförde auf Grundlage einer Förderrichtlinie über die Gewährung von Zuwendungen

Vorlage: 2018/50/216

Es besteht Einigkeit, dass auf Grundlage des Hinweis durch GV in Sieg, dass im Rahmen einer Ortsentwicklungsplanung auch hier zuerst Entscheidungen getroffen werden sollen, der Zeitpunkt zu früh ist. Aus diesem Grund beschließt der Finanzausschuss gemäß Beschlussvorlage Nr. 2018/50/216 der Gemeindevertretung **ablehnend** zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung beschließt im ersten Schritt 15.000 € außerplanmäßig für die Planung von barrierefreien Haltestellen zur Verfügung zu stellen. Ferner soll ein Förderantrag über die Förderrichtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen zur barrierefreien Gestaltung von Bushaltestellen im Kreis Rendsburg-Eckernförde beim Kreis gestellt werden. Die Maßnahme inkl. Honorarkosten ist zu 33 % förderfähig.

Ja 0 Nein 6 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 12

Bau eines Sandfanges "Gorch-Fock-Straße"

Vorlage: 2018/50/223

Nach Einleitung durch den Ausschussvorsitzenden Dr. Förster geht der Ausschuss grundsätzlich davon aus, dass eine Versandung in diesem Umfang durch die bisher durchgeführten Maßnahmen nicht mehr erfolgt und damit die hohen Kosten nicht gerechtfertigt sind. Die Entwicklung des Sandeintrages durch die Niederschlagswassereinrichtung sollte aber beobachtet werden. Mögliche Kosten hierzu trägt grundsätzlich der Eigenbetrieb „Abwasser Strande“.

Der Finanzausschuss beschließt gemäß Beschlussvorlage Nr. 2018/50/223 der Gemeindevertretung **ablehnend** zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung beschließt den Bau eines Sandfangs in der Ortslage zwischen dem Hafengebäude und dem Fischkiosk für 75.200,00 EUR inklusive 9.200,00 EUR Honorarkosten durch den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ Gemeinde Strande. Die Haushaltsmittel in Höhe der Kosten werden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Ja 0 Nein 6 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 13

Sanierung eines Teilstücks der Strandstraße - Bereitstellung von Haushaltsmitteln für Mehrkosten

Vorlage: 2018/50/224

Der Finanzausschuss beschließt gemäß Beschlussvorlage Nr. 2018/50/224 der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung beschließt die Bereitstellung von zusätzlichen Haushaltsmitteln in Höhe von 60.000,00 EUR für Honorarkosten und anstehenden Mehrkosten für die Sanierung eines Teilstückes der Strandstraße in Strande, wobei die Honorarkosten in Höhe von 21.500,00 EUR genehmigt werden.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 14

Reparatur von zwei Badestegen und deren Verlängerung **Vorlage: 2018/50/225**

Auch hier leitet der Ausschussvorsitzende Dr. Förster ein. Grundsätzlich sieht er die Maßnahme im Zusammenhang mit anderen vorher durchzuführenden Maßnahmen wie z. B. den Bühnenbau und die Erweiterung der Sichelbuhne. Erst dann kann entschieden werden, ob eine Verlängerung der Badestege sinnvoll ist. Da auch Reparaturen durch den Bauhof aus Bordmitteln erfolgten, kann eine umfangreichere Sanierung erstmal zurückgestellt werden. GV'in Sieg fragt, wie lang gewartet werden müsste. Der Bürgermeister Dr. Klink erläutert, dass nach dem Bau der Bühnen kurzfristige Entwicklungen von Sandbildungen sichtbar werden müssten, um eine abschließende Entscheidung treffen zu können.

Der Finanzausschuss beschließt gemäß Beschlussvorlage Nr. 2018/50/225 der Gemeindevertretung **ablehnend** zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung beschließt:

- 1.) Die Reparatur der Badestege 2 und 3 in der Gemeinde Strande an dem Flurstück 48/19 Flur 3 Gemarkung Eckhof (Mittel stehen im Haushalt 2018 zur Verfügung).
- 2.) Die Verlängerung des Steges 2 um ca. 4,00 m und die Verlängerung des Steges 3 um ca. 12,00 m, um aufgrund der steinigten Unterwasserverhältnisse bzw. des Algenbewuchses eine bessere Nutzbarkeit bzw. einen besseren Einstieg zu ermöglichen. Hierfür werden 44.000,00 EUR zusätzlich bereitgestellt.

Ja 0 Nein 6 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 15 **Verlängerung der Sichelbuhne** **- Vergabe des Planungsauftrages** **Vorlage: 2018/T/122**

Der Bürgermeister Dr. Klink erläutert, dass er rechtzeitig mit den Planungen beginnen möchte, damit eine Umsetzung ohne Verzögerung zeitgerecht erfolgen kann. Hierfür ist es erforderlich einen Planungsauftrag bis zur Leistungsphase 4 zu erteilen. Die Kosten belaufen sich auf bis zu 19.200,00 €.

Der Finanzausschuss beschließt, der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung beschließt für den Bau einer Sichelbuhne außerplanmäßig 19.200,00 € über den Eigenbetrieb Hafen Strande für die Planung (Leistungsphase 1-4) bereitzustellen.

Anmerkung der Verwaltung: Im Rahmen der Diskussion stellte sich die Frage, ob in diesem Fall der bisher schon tätig gewordene (LP 1 und teilweise 2) Ingenieur den weiterführenden Auftrag erhalten könnte. Grundsätzlich unterliegt die Gemeinde Strande dem Vergaberecht, das sich gerade wesentlichen Änderungen. In der Vergangenheit wurden Ingenieurleistungen nach der VOF und unterhalb des Schwellenwertes ergänzend (analog) nach der VOL beurteilt. Demnach war eine freihändige Vergabe möglich. Im Rahmen der Vergaberechtsmodernisierung wird aber davon ausgegangen, dass solche Leistungen grundsätzlich im Wettbewerb zu vergeben sind. Problem: Planungs-, Architekten- und Ingenieurleistungen werden i.d.R. nach den Vorschriften der HOAI berechnet und unterscheiden sich lediglich in der Höhe der Nebenkosten. Im Rahmen einer Veranstaltung beim Kreis Rendsburg-Eckernförde wurde bis zur endgültigen Neuregelung nachfolgende Regelung empfohlen: Es wird eine Liste qualifizierter Büros erstellt und die Leistung reihum vergeben (führt das Amt). **Ergebnis:** Eine freihändige Vergabe wäre in diesem Fall zurzeit (Auslegung) möglich.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 16

Straßenschäden "Gorch-Fock-Straße" und "Störtebeker Weg"

Vorlage: 2018/50/226

GV'in Sieg hat bedenken, da die Straße in der Abarbeitungsliste weit hinten steht. Bürgermeister Dr. Klink macht darauf aufmerksam, dass diese im Verhältnis geringen Mehrkosten wegen den Synergieeffekten gut angelegt sind und Kosten in der Zukunft spart. Daher sollte ein Vorziehen der Maßnahme gerechtfertigt sein.

Der Finanzausschuss beschließt gemäß Beschlussvorlage Nr. 2018/50/226 der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung beschließt die Bereitstellung von Mitteln zur Deckensanierung in Höhe von 22.200,00 EUR im Zuge der Beseitigung von Straßenschäden in der Asphaltoberfläche in der „Gorch-Fock-Straße/Störtebeker Weg“, wobei hiervon rund 8.900 EUR erstattet werden, so dass der Gemeindehaushalt mit rund 13.300,00 EUR belastet wird.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 17

Abrechnung von Seniorenveranstaltungen zwischen der Gemeinde Strande und dem DRK Strande - Erhöhung der Haushaltsmittel ab dem Haushaltsjahr 2019

Vorlage: 2018/50/227

Nachdem der Bürgermeister Dr. Klink kurz die Hintergründe erläutert, beschließt der Finanzausschuss gemäß Beschlussvorlage Nr. 2018/50/227 der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung Strande beschließt, den Haushaltsansatz für das Abrechnungsverfahren für gemeinsame Seniorenveranstaltungen der Gemeinde Strande und dem DRK Strande um 1.000,00 EURO zu erhöhen.

Für Seniorenveranstaltungen stehen ab dem Haushaltsjahr 2019 3.000,00 EURO Haushaltsmittel pro Haushaltsjahr zur Verfügung. Diese dürfen nicht überschritten werden.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 18

Jahresabschluss 2017 Gemeinde Strande

Vorlage: 2018/50/231

Der Ausschussvorsitzenden Dr. Förster stellt den Jahresabschluss 2017 vor. Fragen werden beantwortet. Im Anschluss beschließt der Finanzausschuss gemäß Beschlussvorlage Nr. 2018/50/231 der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung stellt den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 in der vorgelegten Fassung fest. Die Bilanzsumme beträgt 9.468.960,52 € ausgeglichen auf Aktiva und Passiva. Das Eigenkapital steigt auf 5.528.030,37 € (Vorjahr: 5.312.442,44 €).

Der Jahresüberschuss 2017 in Höhe von 215.587,83 € wird gemäß § 26 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik nach Beschluss durch die Gemeindevertretung der Ergebnisrücklage zugeführt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von insgesamt 81.600,85 € werden gem. § 95 d GO genehmigt.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 19
Anmeldungen von Haushaltsmitteln für das HHJ 2019
Vorlage: 2018/T/117

Es besteht Einigkeit, die vorliegenden Haushaltsanmeldungen des Bauhofes abschließende im Finanzausschuss zu beraten.

Der Finanzausschuss beschließt, der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung beschließt nachfolgende Haushaltsanmeldungen in den Haushaltsentwurf 2019 einzuarbeiten:

1. Ersetzen des Eingangstores in der alten Maschinenhalle für 13.000 €.
2. Beschaffung eines Warmwasserhochdruckreinigers für 4.000 €.
3. Ersatzbeschaffung eines Schneeschildes und Winterdienststreuers für kleinen Traktor für 7.000 €.
4. Die Ersatzbeschaffung eines Schneeschildes und Winterdienststreuers für den großen Schlepper für 28.000 €.
5. Die Ersatzbeschaffung für Freischneider, Gebläse und Motorsäge für insgesamt 3.000 €.
6. Die Ersatzbeschaffung für den Traktor 4110 mit Frontschaufel für 50.000 €.
7. Die Ersatzbeschaffung eines Schlegelmähers für 7.600 €.
8. Den Kauf von Kies für die Unterhaltung des Bauhofes für 2.000 €
9. Den Austausch von drei kaputten Abfallbehältern entlang der gesamten Promenade und die Anschaffung drei weiterer Abfallbehälter für insgesamt 4.000 €.
10. Den Abriss des alten Nebengebäudes für 6.500 €.
11. Die Einführung eines Kartenzahlungssystem für die Parkautomaten und Strandautomaten für insgesamt 25.600 € zzgl. erforderlicher Nebenkosten.
12. Die Beschaffung von einheitlicher Dienstkleidung in Höhe von 1.000 €.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Ferner sollen einmalig 2.000 € für „BIMARE“ in 2019 zur Verfügung gestellt werden.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 20
1. Nachtragssatzung und -plan 2018 Gemeinde Strande
Vorlage: 2018/50/209

Der Finanzausschuss beschließt mit einer Änderung (die Position Produktsachkonto 41800.5211000 wird um weitere 1.000,00 € und damit auf 6.000,00 € erhöht) gemäß Beschlussvorlage Nr. 2018/50/209 der Gemeindevertretung zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2018 der Gemeinde Strande im Ergebnisplan mit einem Gesamtbetrag der Erträge von 2.419.000 EUR und einem Gesamtbetrag der Aufwendungen von 2.542.900 EUR und im Finanzplan mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 2.363.200 EUR und einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 2.320.000 EUR sowie einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit von 351.700 EUR und einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit von 657.700 EUR.

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Ende der Sitzung 22:25 Uhr.

